

Zeitschrift:	Intercura : eine Publikation des Geriatrischen Dienstes, des Stadtärztlichen Dienstes und der Psychiatrisch-Psychologischen Poliklinik der Stadt Zürich
Herausgeber:	Geriatrischer Dienst, Stadtärztlicher Dienst und Psychiatrisch-Psychologische Poliklinik der Stadt Zürich
Band:	- (2010-2011)
Heft:	112
Rubrik:	Altersmythos : subjektive und objektive Gesundheit und Hilfsbedürftigkeit im Alter

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Altersmythos

Subjektive und objektive Gesundheit und Hilfsbedürftigkeit im Alter

Altersmythos

Wenige in den täglichen Verrichtungen auf Hilfe Angewiesene haben subjektiv und objektiv gute Gesundheit.

Wirklichkeit

Obwohl fast alle über 85-Jährigen in 1 - 8 (Median 3) Alltagsaktivitäten Mühe haben oder auf Hilfe angewiesen sind, beurteilen 78 % im Vergleich zu Gleichaltrigen ihre Gesundheit als gut bis exzellent. Dies trotz Aufenthalt von 10 % in Pflegeeinrichtungen und durchschnittlich 4 (Männer), resp. 5 (Frauen) Erkrankungen.

Begründung

In der Region New Castle upon Tyne in Mittelengland wurde eine soziodemographische repräsentative Auswahl von 1030 über 85-jährigen Hausarztpatienten aufgrund ihrer medizinischen Akten und 853 durch mehrdimensionales Gesundheitsassessement untersucht.

- 62 % waren weiblich, 10 % lebten in Pflegeeinrichtungen.
- Von 18 Krankheiten wurden bei der Untersuchung 3 - 6 Diagnosen (Interquartilwerte), median 4 (Männer), resp. 5 (Frauen) gestellt, nämlich:
 - Hypertonie 53 % Männer, 60 % Frauen
 - Arteriosklerose 55 % Männer, 43 % Frauen
 - Arthrose 43 % Männer, 57 % Frauen
 - Katarakt 39 % Männer, 52 % Frauen
 - Status nach Krebsdiagnose 20 % Männer, 12 % Frauen
 - Demenz 7 % Männer, 9 % Frauen

Funktionell zeigten:
12 % mässig bis schwere Hirnleistungsschwäche
21 % schwere bis vollständige Urininkontinenz
60 % Schwerhörigkeit
37 % Sehschwäche

94 % hatten im vergangenen Jahr ihren Hausarzt konsultiert.
Trotzdem beurteilten 78 % der Untersuchten ihre Gesundheit im Vergleich zu denen im selben Alter als gut, sehr gut oder exzellent.

Colleton J et al: Health and disease in 85 J old: Baseline findings from the New Castle 85++ Cohort study, BMI 2009; 399: p 4904